5. Beilage zu Nr. 184 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Sonntag den 8. August 1909.

Der erste Vortrag des neuen Reichskanzlers beim Kaiser

an Bord S. M. J. „Hohenzollern“ vor Swinemünde.

Frauenbewegung und Liebe.

Von Marie Holzer.

Unlängst las ich das Gedicht einer Dame, das die Frauenbewegung mit jenem alten Argument glossiert, daß alle Bestrebungen und Schönrednereien vergessen sind, sobald es sich um einen Mann handelt, daß alle, alle dem Mann zuliebe die Frauenbewegung verraten.

Daß die Arbeit und jegliches Streben nur ein Umweg sei, der zum Manne führe, daß der Mann doch das letzte Ziel ihres Denkens sei, die Achse, um die sich alles dreht, trotz alledem und immerdar. Damit wollen so viele, die aus einem Einsichts- und Gerechtigkeitsgefühl heraus im Prinzip den Bestrebungen der Frau beistimmen, doch die Frauenfrage als solche ironisch lächelnd ad absurdum führen; ihr die Größe und Schönheit nehmen, ihren tiefen Sinn, die Weihe des Ernstes, ihren Kulturwert.

Den Befreiungs- und Mündigkeitsgedanken seine Kraft, seinen Geist, der tief in unserem Gemüte lebt, im Leben der Einzelnen als einen Anker hinstellen, an dem sich Gestrandete klammern oder zu einem Uebergangsstadium machen, das nur manchmal unfreiwillig in die Länge gezogen wird, und das man willig abschüttelt, wie den Staub von den Füßen, um an die Brust eines Erlösers zu flüchten, wenn dieser lockend seine Arme ausbreitet.

Der Mann spielt im Leben der Frau gewiß keine größere Rolle als die Frau im Leben des Mannes. Da aber ihre Beziehungen nur offiziell sind, sich nur unter dem wachsamen Auge des Gesetzes abspielen dürfen, die Zustimmung der Allgemeinheit brauchen, die Sanktion von Gesellschaft und Behörden, werden wir zu dem so beliebten Trugschluß geführt, daß er, der Eine, der Herrlichste von allen, der Mittelpunkt ihres Denkens und Fühlens, ihrer Sehnsucht und Träume sei ein Leben lang.

Tatsächlich braucht der Mann die Frau viel mehr, er braucht sie als Ernährerin in den ersten Lebensmonaten, als Erzieherin und Führerin, als Freundin, als Vertraute und Geliebte, und dann als Pflegerin in alten Tagen. Sie braucht ihn nur in ihrer Blütezeit. Daß Mann und Frau zueinander gehören, wie die Sterne eines Sternenbildes, wie Kern und Schale, wie Tag und Nacht, ist unzweifelhaft. Sie bilden ein Ganzes, eine Einheit ewig und immer von neuem und erst beide können das wundersamste Wunder der Natur vollbringen, einen neuen Menschen hervorzaubern aus dem Dunkel.

Beide brauchen die Liebe zu ihrer vollen Entwickelung, zur Entfaltung ihrer Persönlichkeit, ihrer Kraft, und der junge Mann trinkt an dem Brunnen des Lebens den stärkenden Trunk, ehe er Großes leistet, Schönes, Unvergängliches; oder auch nur um still und pflichttreu, ruhig und frohen Herzens sein einförmig Tagewerk zu begehen. Der Frau wehren eine grausame Kultur und hartherzige Gesetze in tausend Fällen den Zugang zu des Lebens Brunnen, aus dem der Mann das Lebenselixier trinkt in vollen Zügen Und eine unbewußt kraftlose Affirmation, ein heimlicher Trotz, Unkenntnis des eigenen Wesens, der stürmischen Forderung der Natur, die stärker ist als jegliche Kultur ließ sie vor einem Entweder — Oder Halt machen.

Erst scheu und schüchtern wagen heute manche zu sagen: die Dreifaltigkeit wollen wir haben, Mann, Kind und Beruf, alles gleichwertig. Denn es gibt keine Geistesarbeit, keine ersprießliche Arbeit überhaupt, weder beim Mann noch bei der Frau, kein Sichvollentwickeln, kein Gedeihen, wenn uns die Liebe fehlte, die Sonne an unserem Firmament. Und nur deshalb verleugnet manche Frau zu Zeiten ihren Gott, ihre Ueberzeugung, ihr tiefinnerstes Wesen, weil sie sich naturgemäß, wie die Blumenblätter der Sonne zuwendet, wenn diese ihr einmal freundlich lächelnd ihre glänzende Scheibe zeigt.

Sie betrog sich selbst, wenn sie den Beruf, der ihr Leben vortäuschte, als allein seligmachend ansah, sie betrog sich unbewußt, auf dem Boden jener Irrlehre stehend, daß Geist und Kultur den endlichen Sieg über die Natur davon tragen werden, daß ein mutig Mißachten der Forderungen der Natur, ein Niederringen, ein Zertreten scheu erwachter knospender Blüten sittlich sei. Aber ebenso wird die andere Meinung daß Ehe und Mutterschaft den Menschen ausschließlich ausfüllen, daß die Liebesglut der Ehe ein Leben lang leuchte, wie die ewige Lampe unter dem Christuskreuze, zum Verhängnis. Alles Glück zieht vorüber wie die Frühlingstage, wie die Zauberpracht der Vollmondnächte, und nur eine Pflicht, die uns ausfüllt, nicht die uns beschäftigt, die uns vor immer neue Aufgaben stellt, die unsere Kraft aufbraucht, die schafft unvergängliche Lebenswerte. Dann leben wir ein eigenes Leben, nicht ein Leben unberührt von den Stürmen, aber auch von den Lockungen der Welt, das dennoch nur ein Leben aus zweiter Hand ist.

Und solange die Frau heimlich tun muß, mit ihren Gefühlen Versteckten spielen, sie wegleugnen, sie ertöten einem kalten Beruf zuliebe, statt daß die Gefühle, die das Wunderbarste sind, das sie besitzt, aus dem alles Schöne und alles Gute quillt, auf Erden sich entfalten dürfen, ihr und andern zu Nutz und Frommen, solange man sie brutal vor ein Entweder — Oder stellt, solange wird ihr jene warme Menschenliebe fehlen, jene neidlose Güte, jenes wundersame Verstehen und Verzeihen, das nur aus einem Herzen kommn kann, das die Sonnenstrahlen durchleuchten.

Aus dem Leserkreise.

(Für die unter dieser Rubrik erscheinenden Nachrichten übernimmt die Redaktion dem Publikum gegenüber keine Verantwortung.)

Zur Reichs- und Landtagswahl in Halle a. S.

Wir befinden uns in einer Periode der Vorbereitung zu den Wahlen, in der die gegenwärtigen Parteigruppen sich nach geeigneten Kandidaten umsehen, die ihre Sonderinteressen in nachdrücklicher Weise zu vertreten bereit und befähigt sind. Von liberaler Seite wird einerseits ein Herr Reimann in Berlin, andererseits Herr Professor von Blume, hier, empfohlen. Ohne näher auf die persönlichen Vorzüge oder das politische Renommee dieser Herren eingehen zu wollen, erscheint die Frage von einschneidender Bedeutung, wie denkt das Gros der liberalen und freisinnigen Wähler in der gegenwärtigen Zeit wirtschaftlicher Depression über die Notlage des Mittelstandes, über die unerhörte Verteuerung der unentbehrlichsten Nahrungsmittel, des Brotes und Fleisches und über deren Beseitigung. Seit Sperrung der Grenzen für ausländisches Vieh und Getreide sind die Preise für Fleisch und Brot um 25 bis 35 Prozent gestiegen und steigen noch; das Volk opfert den Rest seines Einkommens zur Füllung des Magens und sieht mit Sorge der Zeit entgegen, wo Brot und Fleisch lediglich ein Nahrungsmittel der oberen Zehntausend geworden ist. Dagegen wird vom Ministertisch in unbegreiflicher Verblendung behauptet, eine Verteuerung von Brot und Fleisch sei gar nicht eingetreten, die Oeffnung der Grenzsperre würde dem Lande eine Ueberschwemmung durch verseuchtes Fleisch und ungesundes Getreide bringen, die um ihre Existenz kämpfende deutsche Landwirtschaft ruinieren, die angeblich genug produzieren, um den inländischen Konsum zu decken. Es muß indes konstatiert werden, daß vor Verhängung der Grenzsperre bei weitem weniger Viehseuchen im Lande herrschten, auch keine erhöhte Sterblichkeit durch importiertes Fleisch und Getreide zu verzeichnen war. Ferner ist mit Sicherheit erwiesen, daß unser vaterländischer Acker, infolge jahrtausendlanger Kultur, ausgenützt und entkräftet ist. Um ihn zu lohnenden Erträgen zu veranlassen, bedarf es einer intensiven Bewirtschaftung und, namentlich beim Zuckerrübenbau, einer fortlaufenden Zufuhr künstlicher Düngemittel. Letztere sind organische oder mineralische Zersetzungsprodukte und enthalten eine Unmenge von Bakterien, Mikrokokken und Bazillen. In der Fruchtfolge gelangen diese Infektionserreger in die keimenden Getreide- und Futterpflanzen, dann ins Mehl und in das Fleisch des durch Stallfütterung gewonnenen Schlachtviehs und erscheint das Getreide wie das Fleisch dadurch minderwertig, leicht zersetzbar und durchseucht. Tatsächlich ist Deutschland das berufene Land der Viehseuchen, was in Rußland, Ungarn, Rumänien, wo das ausgewachsene Rind 30 bis 50 Mk. kostet, und Amerika, mit Rücksicht auf deren unermeßliche Steppen- und Weideländer, wie auf den noch jungfräulichen Kulturboden, nicht der Fall ist. Fachleute, wie Großschlächter und Mühlenbesitzer bestätigen, daß importiertes Vieh und Getreide gesünder, kerniger und nahrhafter, auch bei der Verarbeitung ergiebiger sei, als das einheimische und es hieße die Humanität zu weit treiben, wenn das ganze Volk auf die Dauer der Landwirtschaft tributpflichtig bleiben wollte. — Wo bleibt da der furor teutonicus, wenn ein aufgeklärtes Volk sich mit einer chinesischen Mauer gegen jede gesunde Nahrungsmittelzufuhr absperren soll, um an den verseuchten heimischen Fleischtöpfen zu verhungern. Darum wählt einen Mann, der die traurigen Erwerbsverhältnisse der mittleren Stände kennt, einen Mann mit Rückgrat, der unabhängig von allen lähmenden Einflüssen dastehend, der allgemeinen Notlage des Volkes an berufener Stelle in positiver Weise Ausgruck zu geben vermag. Und möge sich dann das Bismarcksche Schlagwort in die Tat umsetzen: Wir Deutsche fürchten Gott und sonst nichts in der Welt.

civis Hallensis.

Zur Bierpreiserhöhung.

Der Einsender des Artikels in Nr. 183 zur „Bierpreiserhöhung“ scheint ein ganz guter Rechenmeister zu sein, denn der Prozentsatz, den er als Verdienst anführt, stimmt; aber ich begreife nicht, weshalb er nur mit den Einnahmen rechnet und dem Publikum die honetten Prozente vors Auge führt. Er hat bei seiner Aufstellung nicht daran gedacht, welche Kosten dem Wirt entstehen, wenn er seinen Gästen ein gutes Glas Bier verabreichen will, da gehört vor allem ein sauberes Glas dazu, das kostet Steuer, zweitens Kohlensäure, dann im Winter ein warmes Gastzimmer, Licht, die Streichholz- und Glühstrumpfsteuer, Betriebs- und Gewerbesteuer und was so noch drum und dran hängt. Dies alles muß von dem Verdienst erst abgesetzt werden und dann kommt noch die Erhaltung des Personals. Ich bin der festen Ueberzeugung, daß heute kein Gastwirt auf Rosen gebettet ist, und ich glaube, daß es wohl keinem einfallen würde, für das Bier mehr zu verlangen, wenn sie es nicht erst selbst teuer bezahlen müssen. Im übrigen ist es doch eine Reichssteuer, die aufgebracht werden muß.

H. K. Privat.

Abendliches Training auf der Saale.

In dem gestrigen Sprechsaalartikel ist leider ein bedauerliches Versehen unterlaufen; es handelt sich nicht um ein Rennboot des „Sturmvogel“, sondern des Ruderklubs „Nelson“, von dem die Gondelfahrer überrannt wurden. Dieses zur Berichtigung.

P. S.

Bankhaus **Paul Schauseil & Co.,**
Halle a. S. — Bitterfeld — Delitzsch — Eilenburg
An- und Verkauf von Wertpapieren. Einlösung von Coupons
Konto-Korrent-Scheck- und Wechsel-Verkehr.
Verzinsung von Geldeinlagen etc. etc.

Kursbericht der Halleschen Bankfirmen vom 7. Aug. 1909.

	Dividende für	Dividende Proz.	Zinstermin.	Zinsfuß	Kurs-Notiz.
Stadtanleihen etc.					
Hall. conv. 4½ proz. Stadt-Anl. v 1882	—	—	1/4 u. 1/10	3½	96,25G
do. 3½ proz. Theat.-Anl. v. 1883	—	—	1/4 u. 1/10	3½	94G
do. do. Stadt-Anl. v. 1886	—	—	1/4 u. 1/10	3½	96,25G
do. do. do. v. 1892	—	—	1/1 u. 1/7	3½	94,50G
do. do. v. 1900 Ser. III	—	—	1/1 u. 1/7	3½	94bzG
do. do. v. 1900 Ser. I u. II	—	—	1/1 u. 1/7	4	101bz
do. do. v. 1900 Ser. IV	—	—	1/1 u. 1/7	4	100,90bz
do. do. v. 1900 Ser. V	—	—	1/4 u. 1/10	4	—
do. do. v. 1905 Ser. I	—	—	1/4 u. 1/10	4	100,80G
do. do. v. 1905, Ser. I, unk. b. 1912					
Akener 3½ proz. Stadt-Anl.	—	—	1/1 u. 1/7	3½	94,50G
Erfurter 3½ proz. do.	—	—	1/4 u. 1/10	3½	94G
do. 4 proz. do. v. 1893	—	—	1/4 u. 1/10	4	101G
do. do. do. v. 1901	—	—	1/4 u. 1/10	4	101G
do. do. do. v. 1908 Ausg. 6	—	—	1/4 u. 1/10	4	101G
Halberstädter 3½ proz. Stadt-Anl.	—	—	versch.	3½	—
Naumburger do. do.	—	—	1/1 u. 1/7	3½	93,75G
Nordhäuser Stadt-Anleihe von 1908	—	—	1/1 u. 1/7	4	100,60G
Zerbster do. do.	—	—	1/1 u. 1/7	3½	—
Landschaftl. Centr.-Pfandbr.	—	—	1/1 u. 1/7	3½	—
do. do.	—	—	1/1 u. 1/7	3	—
Sächs. 4 proz. landschaftl. Pfandbr.	—	—	1/1 u. 1/7	4	101,10G
do. 4 proz. do. do. neue	—	—	1/1 u. 1/7	4	100,50G
do. 3½ proz. do. do.	—	—	1/1 u. 1/7	3½	—
do. 3 proz do. do.	—	—	1/1 u. 1/7	3	—
do. 3½ proz. Provinzial-Anleihe	—	—	versch.	3½	96G
Unstrut-Reg.-Anl. (Bretl.-Nebra)	—	—	1/1 u. 1/7	3½	96G
Anleihen industr. Ges.					
Ammendorfer Papierfabrik 4 proz. Oblig.	—	—	1/1 u. 1/7	4	97,50G
do. do. do. do.	—	—	1/1 u. 1/7	4½	101,50G
Bernb. Maschinenfabrik 4½ Obl. rdz. 103	—	—	1/1 u. 1/7	4½	—
Bruckdorf-Nietlebener Braunkohlen-Obl.	—	—	1/4 u. 1/10	4	98G
Bruckdorf-Nietlebener Bergbau	—	—	1/1 u. 1/7	4½	100,75bz
Consol. Hall. Pfännerschafts-Oblig.	—	—	1/1 u. 1/7	4	98,50bzG
Cröllw.-Aktien-Papierf. 4 proz. Hyp.-Anl.	—	—	1/1 u. 1/7	4	98G
Eilenburger Kattun 4½ proz. Oblig.	—	—	1/4 u. 1/10	4½	101,25G
Eisenacher 4½ proz. Kammgarnspinnerei-Oblig. rdz. mit 102 pr.	—	—	1/4 u. 1/10	4½	101,25G
F. Zimmermann & Co., Maschin., 4 pr. H.-A.	—	—	1/4 u. 1/10	4	97,75G
Grube Glückauf, 4½ proz. Oblig.	—	—	1/1 u. 1/7	4½	—
Halle-Hettstedter 3½ proz. Oblig.	—	—	1/4 u. 1/10	3½	91B
do. 4½ proz. do.	—	—	1/1 u. 1/7	4½	100,25G
Hall. Straßenbahn 4 proz. do.	—	—	1/1 u. 1/7	4	99,20G
Kyffhäuserhütte, 4 proz. Hyp.-Anleihe	—	—	1/4 u. 1/10	4	96B
Gottfried Lindner, 4½ proz. Anleihe	—	—	1/4 u. 1/10	4½	101,25G
Mansfeld'sche Kupferschieferbauende Gewerkschaft z. Eisleben-Anleihe	—	—	1/1 u. 1/7	4½	103,25G
do. do. do.	—	—	1/1 u. 1/7	4	98,90G
Naumburg. Braunk. abg. 4 pr. Hyp.-Anl.	—	—	1/1 u. 1/7	4	98G
Sächs.-Thür. Braunk.-V., 4 proz. Schuldv.	—	—	1/1 u. 1/7	4	97,50G
do. II. rückz. mit 102 proz.	—	—	1/1 u. 1/7	4	98,75G
Sächs.-Thür. Braunk.-Ver. Anl. rückz. 102	—	—	1/1 u. 1/7	4½	101,75 bz
Waldauer Braunkohlen 4 proz. do.	—	—	1/4 u. 1/10	4	98G
Werschen-Weißenf. Braunk. 4 pr. Obl. 1890	—	—	1/1 u. 1/7	4	98,75G
do. do. do. do. 1898	—	—	1/4 u. 1/10	4	98,75G
do. do. do. do. 1902	—	—	1/1 u. 1/7	4	99G
do. do. rückz. 102%	—	—	1/4 u. 1/10	4½	102G
Zeitzer Paraffinöl- u. Solarölfabrik-Anleihe	—	—	1/1 u. 1/7	4	98,25bzB
do. do. do.	—	—	1/1 u. 1/7	4½	102bzG
Aktien.					
Hallesche Bankvereins-Aktien	1907	9	1/1	4	153,75 bz
Spar- u. Vorschuß-Bank-Aktien	1908	4	1/1	4	87G
Ammendorfer Papierfabrik-Aktien	1907/08	15	1/7	4	212G
Bernburger Maschinenfabrik-Aktien	1907	4	1/4	4	—
Cröllwitzer Aktien-Papierfabrik-Aktien	1907/08	13	1/7	4	212G
Cönnern, Malzfabrik-Aktien	1907/08	11	1/10	4	—
Dörstewitz-Rattmannsdorf. Braunk.-Akt.	1907/08	2	1/1	4	—
do. Vorzugs-Aktien	1907/08	5	1/7	4	94B
Eilenburger Kattun-Manufaktur-Aktien	1907/08	0	1/7	4	98G
Eisenwerk Brünner, Artern	1907	10	1/4	4	140G
Glauzig, Zuckerfabrik-Aktien	1907/08	12½	1/10	4	152G
Halle-Hettst. C.-A., La. A. g. 3½ proz.	1907/08	3½	1/4	4	80B
do. La. B.	—	3½	—	4	78B
Hallesche Aktien-Bierbrauerei-Aktien	1907/08	0	1/10	4	85bz
Hallesche Maschinenfabrik-Aktien	1907	26	1/1	4	406B
Hallesche Straßenbahn-Aktien	1907	4½	1/1	4	99,50G
Hallesche Portland-Cement-Fabrik	1907	5	1/1	4	105G
Hildebrandsche Mühlenwerke-Aktien	1907/08	13½	1/7	4	169B
Körbisdorf, Zuckerfabrik-Aktien	1907/08	11	1/4	4	162G
Kyffhäuser Hütte Aktien	1907	6	1/4	4	—
Landsberger Malzfabrik-Aktien	1907/08	9	1/11	4	—
Lindner, Gottfried, Aktien	1907	10	1/4	4	153B
Naumburger Braunkohlen-Aktien	1907/08	14	1/7	4	195G
Niemberg, Malzfabrik-Aktien	1907/08	9	1/7	4	128G
Nienburger Schloßmälzerei-Aktien	1907/08	8	1/7	4	—
Riebecksche Montanwerke-Aktien	1907/08	12	1/1	4	190B
Sächs.-Thür. Braunk.-St.-Aktien	1907	5	1/4	4	99,25G
do. do. St.-Pr.-Akt. I. Em.	1907	5	1/4	4	—
do. do. do. II. do.	—	5	1/4	4	—
Waldauer Braunkohlen-St.-Aktien	1907/08	12	1/7	4	215G
Wegelin & Hübner, A.-G.-Aktien	1907	12	1/4	4	194B
Werschen-Weißenfels. Braunkohl.-Akt.	1907/08	16	1/1	4	213bzG
Zeitzer Maschinenbau-Aktien (Schaede)	1907/08	11	1/1	4	—
Zeitzer Paraffin- u. Solarölfabrik-Aktien	1907/08	11	1/1	4	158,50bzB
Zuckerraffinerie Halle-Aktien	1907/08	0	1/10	4	122G
Bruckdorf-Nietleb. Bergbauverein Kuxe*	—	100	o. Zins.	o. Z.	—
Konsolidierte Pfännerschaft Kuxe*	—	42		„	810B

Die Kurse der mit * bezeichneten Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück.

Wetterbericht des „General-Anzeiger“.

Voraussichtliches Wetter am 8. und 9. August.

Vorwiegend heiter, trocken und warm, später Neigung zu Gewitterbildung mit Regen.

Oeffentliche Wetter-Ansage für den 8. August.

Zunächst noch heiter und warm, später verbreitete Gewitter.

Wasserwärme vom 7. August 1909. Mitgeteilt vom „Flora-Bad“ 20° C

Zu vermieten

Wohnungen zu 400 u. 500 M 1/10 zu vermiet. **Richard Wagnerstr. 18.**

Wohn., 2 St., 1 K. u. Küche per 1. 10. zu verm. **Wöllbergerweg 8.** Zu erfragen im Hintergebäude.

Moritzzwinger 6, vis-a-vis Kath. Kirche, freundl. II. Et. per 1/10. 09, 765 M. Zu erfragen bei **Schulze,** Werkstatt.

Magdeburgerstraße 34 herrschaftliche I. Etage, 6 Zimmer, Bad, Mädchenk., Garten 1. Okt. **zu verm.,** Pr. M. 800.

Spitze 26, III, 3 heizb. Zim., Küche m. Spk., off. Veranda, Koch- u. Leuchtgas, Bad im Hause, reichl. Zubehör, per 1. Oktbr. zu vermieten. Auskunft Mansfelderstr. 8 im Kontor.

3-4 Zimmer-Wohnung, Nähe der Bahn, mit reichl. Zubehör, für Bureauzwecke besonders geeignet in gutem Hause zum 1. Oktbr. zu verm. Magdeburgerstr. 10. II r.

2 Stuben, 1 K., 1 K. u. Zubehör, Preis 260 Mk. Näheres **Jacobstr. 25,** pt.

Obere Leipzigerstr. 53 frdl. **Wohnung,** 5 Zimmer, Küche, Bad, Balkon, Gas oder elektrisch, per 1. 10. 09 zu verm. Näheres **Kaiser-Automat.**

Steinweg 1 ganze III. Etg. für **Mk. 650** per **1/10. od. spät.** zu verm. Zu erfr. im Uhrengesch.

Wohnungen zum 1/10. zu vermieten, 660—680 Mk. Wittestr. 25, vis-a-vis d. Torschule.

Richard Wagnerstr. a. Wett.-Platz **herrsch. 5-Zim.-Wohnung,** neuzeitlich eingerichtet, mit Garten, 1. Okt. für 1000 Mk. zu vermieten. Gr. Brauhausstr. 4 od. Tel. 203.

Versetzungshalber herrschaftl. Wohnung, Königstr. 43, II l. 5 Zimmer, Bad, Innenklosett, Loggia, Zentr.-Heiz., Gas und elektr. Licht, M. 1000.— inkl. Heizung, 1. Okt. ev. früher **zu vermieten.** Besichtigung 10—12 und 2—4 erbeten.

Lilienstr. 17 Wohnungen 1/10. zu vermieten. Preis 350—440 M.

Stube, Kam., Küche zu vermieten **Gr. Wallstr. 2,** H. pt.

Herrschaftl. Hochpt. u. III. Et., 6 u. 8 Zim., Mädchen- u. Bodenk., Gas, viel Zubeh., 1. Okt. zu verm. Näheres **Kirchnerstr. 21,** III.

Stube, Kammer, Küche 1. 10. zu vermieten **Marthastr. 30,** pt.

2 Stuben, Kam., Küche u. Zub. sof. od. spät. zu v. **Diesskauerstr. 3,** II.

Wohn. **Beesenerstr. 151,** III., 4 Zim., Küche, Bad, Gas, Innenkl. u. Zub. zum 1. Okt. — auf Wunsch schon früh. — versetzungsh. zu verm., Preis 475 M.

Beesenerstr. 10a 2 Stub., K., K., Bad, Gas 425 M., 2 Stub. u. Küche, Gas 275 M., 1. 10. 09 zu vermieten.

Bahnnähe Reideburgerstr. St., K., Küche, 75 Tlr., 1.10. zu vermieten. Näh. Restaurant **Raffineriestr. 45.**

Trothaerstr. 69, I. 2 St., 2 K., K. 95 Tlr., per 1. 10. zu verm. Näh. pt.

Wohnungen zu 400 u. 500 Mk. **Richard Wagnerstraße** 18 1. 10. zu vermieten.

Reilstr. 23 gr. Wohn., Korr., 4 Z., Küche, Bad, Gas, Zub., 550 M. 1.10. z. v.

Ammendorf, Friedrichstr. 1 St., 2 K., K., Zub. 1. 10. zu vermieten.

Freundliche Stube und Küche zum 1.10. zu verm. **Wörmlitzerstr. 99.**

II. Etg., 4 St., 1 K., K. u. Zub., Pr. 550 M., 1. 10. zu verm. **Gr. Wallstr. 39.**

Dessauerstr. 15 frdl. Wohn., 2 St., K., K., 350 u. 330 M. u. St., K., K. 220 M. 1/10.

Gr. 3 Zim.-Wohn., gr. Küche, Balk., Gas u. Zubeh. 1/10. Südviert. zu verm. Pr. 425 M. Schönitzstr. 10, II M.

St., K., vh., 47 Tlr., an einz. Leute 1. Sept. zu vm. Kl. Brauhausstr. 3.

Meckelstr. 15 St., K. u. K., r. Zub. 1.10. an ruh. Miet. z. vm. Pr. 66 Tlr. N. pt.

Stube, Kammer, Küche u. Zubehör, 250 M., an 1 od. 2 Personen zum 1. Okt. zu vm. Lindenstr. 62. I. l.

2 Wohnungen zu verm. Feldstr. 4.

Annenstr. 3 2 St., 2 K. u. Zubeh. f. 360 M. p. 1. 10. Zu erfrag. das.

Beesenerstr. 1 2 St., 1 K., 1 K. u. Zub. f. 310 M., 1 St., 1 K., 1 K. u. Zub. f. 220 M. p. 1. 10. Zu erfrag. das.

2 St., 2 K., K. u. Zubeh. f. 380 M. per 1. 10. **Jacobstr. 47.**

Leipzigerstr. 78, II. Et., 2 Z., 2 Kam., K., reichl. Zubehör an ruhigen Mieter p. 1. 10. zu verm.

Wohnung, 45 Tlr., z. 1. Okt. 09 zu vermieten **Kl. Brauhausstr. 4—5.**

Schöneger. Wohn., 3 St., K., K., Sp. u. Z. 1. 10. z. vm. **Taubenstr. 19,** p. l.

Sophienstraße 4, III. Mansarde, St., K. u. K., für 225 Mark an einz. Dame zu vermieten.

Stube, Kammer, Küche, an Leute ohne Kind, 1. 10. zu verm. Jacobstr. 44.

Herrschaftl. Wohn., **Zwingerstr. 3, I.** 5 Zim., Küche, Bad, Sp., Innenkl. u. Zub. 1.10. z. verm. Z. erfrag. i. Laden.

4 Zimmer, Küche, Bad, Innenkloset, Balkon 1. 10. zu verm. **Neubau Hospitalplatz,** neben der Kirche.

Eine freundl. Wohnung von 3 Zim., Küche, Keller, m. Gas- u. Wassereinricht., Sonnenseite, pass. für 2 ältere Leute, oder 2 einz. Damen, ist z. 1. Okt. d. J. in geschloss. Hause zu verm. Näh. Lafontainestr. 35. I.

Magdeburgerstr. 57, Hofwohnung, pt., Stube, Kammer u. Küche an ält. einz. Leute gegen Hausmannsleistung per 1. Okt. zu verm. **Näh. daselbst** bei Jentich.

Wohnung per 1. 10. zu vermieten, Preis 460 M. **Thielenstr. 4, II.**

Triftstr. 3 (am Wett. Platz) **saub. I. Etg.,** 3 Z., gr. K., Koch- u. Leuchtgas 1.10. Mod. Bad i. Hause.

Wegzugshalber 15. 8. od. 1. 9. 2 St., 1 Kam., 1 Küche u. Zub., 400 Mk. (Abverm. gestattet) **Landwehrstr. 14,** I.

Kl. Wohn. an einz. Leute zu verm. Zu erfragen in der Exped. d. Ztg.

St., K., K., 1.10. zu verm. u. 1 einz. Stube **Burgstr. 22.**

3 Zim., Balk., Küche, Gas 1. 10. zu vermieten **Seebenerstr. 56a.**

Hausmannswohn. an ruh. gut empfohlene Leute zu v. **Jägerplatz 7,** I.

Burgstr. 4, I. Et., 4 Zim.-Wohn., Bad, Innenkl., Zubeh. 1. 10. zu verm. Näheres **Fichtestr. 9.**

Wohnungen aus 4 Zimmern, Küche u. Zubehör, III. Etage, Preis 500 M., desgl. aus 2 Zimmern, Küche u. Zubeh., I. Etage, Preis 325 M., ferner aus Stube, Kammer, Küche u. Zubehör bestehend, Preis 210, 240 u. 275 M. per 1.10. 09, die drei letzteren nur an kinderlose Ehepaare **zu vermieten.** Näh. **Steinweg 25, Baubureau.**

Möblierte Zimmer

Gut. Privat-Mittagstisch Gr. Ulrichstr. 41, II.

Gut möbl. Zim. mit und ohne Pens. Alter Markt 24, III. l.

Sommerfrische Blankenburg (Harz) Pension Gebhardt, Harselfelderstr. 9, direkt am Walde, Pension mit Zimmer 3,50 Mk.

Möbl. Zimmer in zentral. Lage, mit Bad, elektr. Licht u. Zentralheizung zu verm. **Alter Markt 4, I.**

Eleg. möbl. Zim. m. bill. Pension sofort zu vm. **Steinweg 7, I.**

Möbl. Zimmer sofort zu vermieten Herrenstraße 5, II.

Ruhig möbl. Zim., Mon. 18 M. m. Kaffee **Friedrichstr. 54,** Gartenhaus.

Frdl. möbl. **Zim.** Mitte Aug., Marktnähe zu verm. Hallorenstr. 5, II.

Für junge Dame **möbliertes Zimmer** mit od. ohne **Pension** per sofort od. spät. bei bess. Familie zu vermieten. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Gut möbl. Zim. z. v. Marienstr. 28, II. r.

F. m. Z. z. v. Gr. Ulrichstr. 16, III. Eing. A.

Frdl. möbl. Zim. z. vm. Domplatz 5.

F. m. Z., w. 3 M. Brunoswarte 30, a. M.

Möbl. Zimmer zu vm., auch auf Tage u. Wochen. **Breitestr. 19, p.**

Möbl. Zim. z. vm. Lauchstädterstr. 19, p. l.

Pension.

Sofort oder später finden 1—2 Schüler in gutsit. Familie (eign. Grundst.) tadellose Pension. Beste Verpflegung, engst. Familienanschluß, gewissenh. Beaufsicht., schönste gesunde Wohnlage, kein Pensionsgeschäft. Pensionspreis Mk. 500 p. a. Gefl. Offerten unt. **G. F. 1434** an **Invalidendank, Sophienstr. 4.**

Möbl. Zim., 15 M. Schillerstr. 12, pt.

Schön möbl. Z., sep. Rathausstr. 12, III.

F. möbl. Z., a. Wunsch m. Balk. u. Kab. z. v. **Goethestr. 23, I. links.**

Gutmöbl. Wohn- u. Schlafzim. m. Pianino, auch f. 2 H. z. v. Meckelstr. 21, II.

Möbl. Zim. sof. z. vm. Fürstental 11, II. l.

Möbl. Zim. sof. z. v. Zinksgartenstr. 13, I. r.

Möbl. Z., sep., 12 M. Krukenbergstr. 26, pt.

Möbl. Zim., W. 3 M., Kellnerstr. 11, I. l.

Möbl. Zim., sep. Eing., 20 M., sof. z. vm. Augustastr. 3, II., a. Leipzig. Turm.

Gut möbl. Z. ev. Pens. Gr. Ulrichstr. 41.

2 frdl. möbl. Zim. m. Pens. Mittelstr. 8, I.

Möbl. Zimmer für 2 jg. Herren zu vermieten **Friedrichstr. 6, I.**

Gut möbl. Zim. z. v. Schimmelstr. 17, I.

Möbl. Zim. zu vermieten Parkstr. 15.

Möbl. Zim. bill. z. v. Gr. Ulrichstr. 26, II.

Eleg. möbl. Part.-Wohn. m. schöner Gasbeleucht. z. v. **Forsterstr. 17,** pt.

Gut möbl. Z., schöne freie Gartenl., z. 1. Sept. zu verm. **Jägerplatz 19,** II.

Gut möbl. Zim. sof. Dryanderstr. 2, pt.

Bei **Vergebung von Umzügen** innerhalb der Stadt, sowie nach oder von auswärts, bitte ich die geehrten Herrschaften höflichst, mein

Spezial-Geschäft

für

Möbeltransporte, Verpackungen und Aufbewahrung

ganz ergebenst zu berücksichtigen.

Kostenanschläge erteile sofort und ohne jede Verbindlichkeit.

Aufträge für das kommende Quartal erbitte möglichst schon jetzt.

Möbel etc. werden in hellen, trockenen Räumen aufbewahrt.

Auf nachstehende **Retourwagen** gestatte ich mir aufmerksam zu machen.

Per sofort geht 1 großer Wagen von Berlin nach Halle a. S.
" " gehen 2 große Wagen von Hamburg nach Halle a. S.
" " " 3 große Wagen von Magdeburg nach Halle a. S.
" Ende August geht 1 großer Wagen von Danzig nach Halle a. S.
" September geht 1 großer Wagen von Ballenstedt nach Halle a. S.
" " gehen 2 große Wagen von Berlin nach Halle a. S.
" " geht 1 großer Wagen von Bitterfeld nach Halle a. S.
" " gehen 2 große Wagen von Darmstadt nach Halle a. S.
" " gehen 2 große Wagen von Meiningen nach Halle a. S.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Hilmar Kaufmann,

Internationales Möbeltransport-, Speditions- und Lagerhaus,
Klosterstraße 4 u. 5. Fernspr. 432.

Möbl. Zimmer, per Woche 3 Mk. **Berlinerstr. 3a,** IV. l.

Gut möbl. Zim., 15 Mk., f. jungen Kaufmann pass. **Zenkerstr. 3,** II.

Frdl. möbl. Zim., auch f. 2 Herren od. Dam. pass., sof. z. v. Mittelstr. 2, II. r.

Möbl. Zimmer, pro Woche 3,50 M., sof. zu vermieten **Brüderstr. 16, III.**

Gut möbl. Z., sep. Eg. Steinweg 45, II.

Möbl. Zimmer Robert Franzstraße, part., an einz. Herrn zu verm. Näh. Mansfelderstr. 2, i. L.

Möbl. Schlfst. Raffineriestr. 15, Bahnn.

Anst. Schlafst. frei. Steinweg 51, I.

Anst. Schlafst. frei Meckelstr. 14, III. r.

Frdl. Schlfst. Leipzigerstr. 11, II. 2. Eg.

Anst. Schlafst. f. 1 od. 2 H. sof. zu v. **Jacobstr. 3.** I. r., am Steinweg.

Möbl. Schlfst. z. v. Krausenstr. 22, H. II.

Frdl. Schlfst. z. v. Gr. Märkerstr. 21, III. B

Frdl. möbl. Schlafst. m. Mittagstisch **Leipzigerstr. 75,** H. II.

Anst. einz. Schlafst. Wilhelmstr. 4, H. II r.

Frdl. Schlafst z. vm. Alter Markt 15, II.

F. m. Schlst. f. 1 o. 2 H. Goethestr. 9, III.

Frdl. sep. Schlafst. z. vm. Mittelstr. 3, I.

Fr. Schlst. z. v. Gr. Brauhausstr. 29, III l.

Anst. Schlst. z. v. Krukenbergstr. 23, II r.

Schlafst. f. anständ. H. Lessingstr. 27, I. l.

Anst. Schlafst., 2 M. Kuttelhof 13, p. r.

Möbl. Schlafst. Alter Markt 20, II. r.

Jg. Mädch. f. frdl. saub. Schlafst. Zu erfragen **Mittelwache 1. I.**

F. Schlafst. z. v. Gr. Brauhausstr. 30, III.

Fräul. find. anst. Schlafst. Parkstr. 7, I. r.

Frdl. m. Schlafst. z. v. Kl. Ulrichstr. 22, II.

Frdl. Schlst. z. v. Friedrichstr. 36, H. I. r.

Frdl. m. Schlafst. frei Sophienstr. 3, II.

Möbl. Schlafstelle z. vermieten. **Reichmeister,** Herderstr. 8.

Anst. Schlafst. z. v. L. Wuchererstr. 20, I. r.

Möbl. Schlafst z. v. Oleariusstr. 13, II.

Anst. Schlafst. Grunstr. 27. I r.

Schlafstelle 2,50 M. m. K., sep. Eing., frdl. möbl. **Pfännerhöhe 49,** I r.

Möbl. Schlafst. z. v. Breitestr. 35, III.

Anst. Schlafst. off. Dorotheenstr. 2. I.

Läden u. Magazine

Trockene Niederlage, ev. m. kl. Kontor, f. 300 Mk. sof. od. spät. z. vm. **Königstr. 26,** Kontor.

Ein in bester Geschäftslage, unmittelbar am Markt gelegener **Laden** (Stadt von über 10 000 Einw. an der Mittel-Elbe) ist mit, auch ohne Wohn. z. 1/10. d. Js. zu verm., evtl. ist das Grundstück unt. sehr günst. Bed. z. vk. Off. u. T. 2277 a. d. Exp. d. Bl.

Grosse helle Räume für Bureauzwecke und Niederlage per 1. Oktober Königstraße 21 zu vermieten.

Im Grundstück **Landwehrstr. 19** großes helles **Kontor** nebst angrenzender **Niederlage,** zusammen od. **geteilt zu vermieten.** Näheres bei **Gebr. Fackenheim,** Gr. Ulrichstr. 12.

Magdeburgerstr. 23 billige Läden zu vermieten. Näheres bei **Gebr. Fackenheim,** Gr. Ulrichstr. 12.

Helle Werkstellen, Niederlagen u. Keller sind im Grundstück **Forsterstraße 47** zu vermiet. Großer **Hof und Toreinfahrt** vorhanden. Näheres bei **Gebr. Fackenheim,** Gr. Ulrichstr. 12.

Alter Markt 18 Parterre-Räume als Werkstatt, Niederlage etc., sowie I. Etage, 2 Stuben, K., K. zum 1. Oktober zu verm. Näh. im Buttergeschäft.

Laden in bester Geschäftslage **Merseburgs,** Kl. Ritterstr. 12, für **jedes Geschäft** passend, per 1. Oktober 09 zu vermieten. **Max Plaut.**

Bäckerei mit Wohnung unt. günstigen Bedingungen 1. Jan. 1910 **zu vermieten** Rosenstr. 5, II r.

Kohlschütterstrasse 1 Eckladen mit **Ladenstube,** gegenüber der Inf.-Kaserne, zu jed. Gesch. geeign., 1/10. 09 z. v.

Fabrikgrundstück mit Gleisanschluß, für alle Zwecke passend, zum 1/10. 09 anderweitig preisw. zu verpachten oder zu verkaufen. **Rudolf Haymstr. 14, II. r.**

Konditorei u. Café in Halle, Magdeburgerstr. 42, gegenüber den Kgl. Kliniken, sehr gute Geschäftslage, 1. Oktober zu vermiet. durch **Oskar Knoche, Halle, Gr. Steinstr. 63.**

Photograph. Atelier per 1. 10. **zu vermieten.** Näh. Steinweg 25, Baubureau.

Werkstatt, Schuppen, Keller, auch als Niederlage zu vermieten **Fleischerstrasse 27.**

Niederlage zu vm. Dessauerstr. 12.

Pferdestall zu verm. Bäckerstr. 1.

Großer Laden mit Ladenstube in guter Lage in der Ulrichstr. z. 1. Okt. zu verm. Zu erfragen **Spiegelstr. 2,** p.

Heller Eckladen, auch für Bureauzwecke geeignet (Stadtmitte), zu verm. Näheres **Leipzigerstr. 99.**

Eckladen mit Wohn. für Viktualien 1.10. zu vermieten **Lessingstr. 12.**

Schöne **Sout.-Räume** a. **Werkstatt** od. **Niederlage** sof. billig zu verm. Näheres **Viktoriaplatz 2,** II r.

Gutgehende **Bäckerei** mit od. ohne Inv. p. 1. Jan. 1910 oder früher unter günstigen Beding. zu verpacht. Off. u. G. 3267 an die Exp. d. Bl.

Alte Fleischerei in bester Geschäftslage 1. 10. zu verpachten. Näheres **Saalberg 1.**

Miet-Gesuche

Witwe sucht pass. **Wohnung** zum Abverm. p. 1. 10. im Zentrum. Off. unter H. 3088 an d. Exp. d. Bl.

Per 1. Sept. od. 1. Oktober 09 **2 Stub., K., K. u. Zubeh.** part. od. I. Etg. i. Zentr. z. miet. ges. Off. m. Pr. u. G. 3207 a. d. Exp. d. Bl.

Grosse Böden und Niederlagsräume mit schönen Kontoren sind im Grundstück **Magdeburgerstr. 67** sofort und Oktober d. Js. **zu vermieten.** Auskunft erteilt **Sachsse, Neue Promenade 6, II.**

Alleinmieter sucht von Mitte August b. Mitte Okt. **gut möbliertes Zimmer mit Schlafkabinett** in der Nähe des Hauptbahnhofes. Offerten unter **R. P.** postlagernd nach **Zwochau** Kr. Delitzsch erbeten.

Abgeschlossene möbl. Wohnung, 2 bis 3 Zimmer, zum 1. Okt. ges. Offerten mit genauen Angaben nebst Preisangabe unter D. 3184 an die Exped. ds. Bl. erbeten.

Kantine wird von fachkundigen Leuten zu übernehmen gesucht. Kaution kann in jeder Höhe gestellt werden. Off. unt. L. 3131 an die Expd. d. Ztg.

Eleg. möbl. Wohn- u. Schlaf-Zimmer sucht Dauermieter z. 1/9. Off. u. O. 3034 a. d. Exped. d. Bl.

Jg. Kaufm. sucht **möbl. Zimmer** mit halb. Pension in Nähe Geiststr. Off. u. K. 3130 an die Exp. d. Bl.

Anst. Leute mit 2 wohlerz. Kindern such. Wohn. sof. od. 1/9. Pr. 3-400 M. Off. unt. S. 3196 a. d. Exp. d. Bl.

Anst. jg. Mann sucht **frdl. möbl. Schlafst.** b. anst. Witwe i. Südviertel. Off. unt. U. 3198 a. d. Exp. d. Bl.

Für elegant. Putzatelier passend **3-4 Räume** in gutem Hause, Stadtmitte, sof. oder später **gesucht.** Off. unter N. 3173 an die Exp. d. Bl. erb.

Restaurant 1. Oktober gesucht. Off. u. B. 3222 an die Exp. d. Bl.

Kinderl. Ehep. i. mittl. J., **Gärtner,** s. kl. Wohn., St., K., K., nur in bess. Hause, am liebsten als Vizewirt. Off. u. L. 3211 an die Exp. d. Bl.

J. Leute s. 1/10. Wohn., a. Hausm.-W. Off. u. C. 3223 an die Exp. d. Bl.

Ein **Haus** in oder bei Halle, evtl. auch mit Garten u. Acker zu pachten, später zu kaufen gesucht. Offerten unter M. 3212 an die Exped. d. Bl.

Anst. Famil. s. z. 15/8. oder 1/9. **Hausmanns-Wohn.** in bess. Hause. Off. u. O. 3234 an die Exp. d. Bl.

Aeltere einzelne Leute suchen 1/10. **Wohnung,** 60 bis 65 Taler. Off. unter D. 3224 an die Exp. d. Bl.

Fräul. sucht **möbl. Zim.** m. ungen. separ. Eingang, part. oder I. Etage. Off. u. E. 3225 an die Exp. d. Bl.

Wohnung m. Pferdestall Nietleben oder Dölau 1/10. z. miet. ges. Off. mit Pr. u. M. 3232 a. d. Exp. d. Bl.

Von älterem Herrn wird zum 1. Oktober ein **gut möbl. Zimmer** in der Nähe des Bahnhofes **gesucht.** Off. u. D. 3244 an die Exp. d. Bl.

Gartengelände. Verein (E. G. m. b. H.) sucht 5—10 Morgen großes, zur Anlage von **Schrebergärten** geeignetes Gelände zu pachten oder zu kaufen gesucht. Gefl. Angebote mit mögl. ausführl. Ang. u. E. 3245 an die Exp. d. Bl.

Leeres Zimmer u. Kammer, evtl. mit Bedien., Südv., per 1/10. ges. Off. u. B. 3242 an die Exp. d. Bl.

Professionist sucht **möbl. Zimmer,** sep. Eing., bei anst. alleinsteh. Dame. Off. u. E. 3265 an die Exp. d. Bl.

Große leere Stube oder 2 kleine mit Bed., ungen., sucht gebild. Herr zum 1/10. oder früher in besserem Hause, Mitte oder Nord. der Stadt. Off. u. C. 3263 an die Exp. d. Bl.

Bess. Leute s. sp. bis 1/9. Wohn. b. 80 Tal. Off. u. M. 3252 a. d. Exp. d. Bl.

Jg. Leute suchen 1. Okt. **Wohn.** bis 240 M. Offerten abzugeben Bernburgerstr. 1 im Kaufladen.

Jg. Leute, 2 K. 3—5 J., s. Wohn. 1.10. b. 200 M. Off. u. H. 3268 a. d. Exped.

Leere St., Nähe Paulusk. od. Neum., 1. Okt. z. miet. ges. Hardenbergstr. 16, II.

Gesucht wird z. 1. Okt. **möbl. Wohn.** oder 3—4 möbl. Zimmer m. Küchenbenutz. i. d. Nähe d. Anatomie. Off. u. Z. p. 609 a. d. Exped. der Halleschen Ztg., Gr. Brauhausstr. 30.

Parterre oder 1. Etage, 2—3 Zimmer, Mitte der Stadt per 1. 9. oder 15. 9. 09 zu mieten gesucht. Offerten unter **R. 19918** an **Haasenstein & Vogler, Halle a/S.**

Wohn. z. 50—55 Tlr. 1. 10. ges. Off. u. B. 3282 a. d. Exp. d. Bl. erb.

Besseres Gast- und Logierhaus oder Landgasthof zu pachten gesucht. Agenten verbeten. Gefl. Off. mit näheren Angaben unt. **R. 12** an die Filiale d. Ztg. **L. Wuchererstr. 69,** Eckladen.

Gut möbl. Zimmer ev. mit Kab., in der Nähe der Lafontainestr. ges. Angeb. m. Preis u. **B. Z. 6608** an **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

Kleines Einfamilienhaus zu mieten oder zu kaufen gesucht. Offerten unter näheren Angaben über Räume u. Preis unt. B. U. 6606 a. **Rudolf Mosse, Brüderstr. 4.**

Stellen finden

Suche für mein gutes Geschäft (Möbelbranche) einen durchaus sol. **kautionsfähigen Herrn.** Offerten unter T. 2417 an die Exped. ds. Bl. erbeten.

Hagelversicherung. Tüchtige **Inspektoren** bezw. **Akquisiteure** werden gegen angemessenes Gehalt und Spesen gesucht. Agenten werden gern angestellt. Gefl. Offerten unter **A. A. 880** an **Rudolf Mosse, Magdeburg** erb.

Hiesige erste Maschinenfabrik sucht für baldigen Antritt **einen Registrator,** der bereits als solcher tätig war und moderne Bureau-Registratur kennt; **einen Stenotypist,** welcher flott stenographiert u. Maschine schreibt. Persönlichkeiten reiferen Alters wollen Offerten mit Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften einreichen unter **B. B. 6547** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Hoher Verdienst ist von jedem zu erreichen, täglich mindest. 5 M. d. schriftl. häusl. Arb. od. Vertr. u. Agent. Näh. durch **Otto Fuchslocher, Stuttgart-Cannstatt 70.**

Existenz. **Kl. rentabler Futtermittel-Versand** f. Anfänger u. Landwirte vorzügl., Branchekenntnis n. erfordl. Nur ernste Reflekt., welche über ca. 2500 Mk. verfügen, erh. Näheres. Offerten u. **L. C. 1421** an **Rud. Mosse, Leipzig.**

Achtung! **Nebenverdienst** ist intell. Herren gebot. durch d. Vertrieb konkurrenzloser Fachztg. f. Detailgesch. Offert. u. **L. P. 1461** an **Rudolf Mosse, Leipzig.**

General-Agentur evtl. **Subdirektion** erstkl. **Versicherungs-Anstalt** an **gutsituirten Herrn für grösser. Bezirk sofort zu vergeben.** Hohe Bezüge — konkurrenzlose Aufnahmebedingungen — Arzt u. Medizin frei — etc. Ausf. Offert. an die **Direktion der Allgemeinen Deutschen Kranken- und Begräbnis-Versicherungsanstalt, E. H., Eisenach in Thür.**

Dauernde Stellung erhalten sof. **2 tücht. Abonnentensammler** für eine beliebte Mode-Zeitung bei Fixum und Provision **Leipzigerstr. 53, I. r.**

Grosses Grabsteingeschäft sucht **Vertreter** in der Umgebung. Off. unt. B. 3262 a. d. Exp. d. Bl.

Lagerist für Getreide-Geschäft gesucht. Postl. **Nr. 21 Zörbig.**

Auswärtiges Verwaltungsbureau sucht per sofort od. 1. Oktober einen **tüchtigen, zuverlässigen Bureaugehilfen** mit schöner Handschrift. Bewerber müssen an **flottes Arbeiten** gewöhnt sein, **Schreibmaschine schreiben u. stenographieren.** Gesuche mit Lebensl., Zeugnisabschr. und Gehaltsanspr. unter T. 2577 an die Exped. ds. Bl. erbeten.

Jung. Schreibhilfe mit schöner Handschrift sofort gesucht. Offerten unt. J. 3209 an die Exped. d. Bl. erb.

Günstige Gelegenheit zur Selbständigkeit bietet sich strebsamen Personen durch Uebernahme eines äußerst lukrativen **Versand-Geschäftes** wobei Branchekenntnisse nicht nötig sind. Viel Geldeingang. Besonders günstig für Leute mit nur kleinem Kapital. Dauernde sehr lohnende Beschäftigung, welche im Anfang auch als Nebenerwerb betrieben werden kann. Auskunft gratis. Man schreibe Postkarte unt. Chiffre **Erfolg C. Nr. 8** an **Haasenstein & Vogler A.-G., Cöln a. Rh.**

Suche Reisende auch **Damen.** Lessingstr. 8. I. r.

Junger Mann für Kontor und teilweise Reise zum Besuche der Landwirte **gesucht.** Off. u. S. 3216 a. d. Exp. ds. Bl.

Herr od. Dame für Kontor stundenweise ges. Stenographie u. Maschinenschreiben Beding. Off. u. P. 3215 a. d. Exp. d. Bl. erb.

Lebensstellung findet Herr durch Verkauf unserer **Futterartikel, Futterkalke** und **Düngemittel.** Leichtes Arbeiten, gute Kundschaft vorhanden. **D. Hardung & Co.,** Chem. Fabrik, **Leipzig-Eutritzsch.**

Ein tüchtiger Agent z. Vermietung eines Ladens in Weißenfels gesucht. Offert. unt. O. 3254 an die Exp. ds. Bl.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19090808072/fragment/page=0002
DFG

Für den Vertrieb von Tabaks-Pfeifen, Zigarren- u. Zigarretten-Spitzen wird ein **tüchtiger Agent gesucht.** Off. erb. unt. S. 3276 a. d. Exp. d. Bl.

Schriftl. Nebenerwerb b. 1000 Adr. 8 M. Verdienst. International. Adr.-Bureau **M. Löge, Hamburg 36.**

Reisende find. hoh. Verdienst für neue Sache. **Mauerstr. 3, pt.**

Mehrere **Reisende** bei gut. Verd. u. dauernd ges. Sonntag 10—12. **C. Zwanzig,** Forsterstr. 47.

Suche per gleich für **Stadt Halle** einen

Provisionsreisenden.

Emil Brasch, Leipzigerstr. 66, Hof.

Junger Mann,

möglichst militärfrei, fleißig und gewissenhaft, wird per 1. September cr. von einem hiesigen Fabrikkontor als **Expedient u. Schreiber** f. dauernde Stellung ges. Offerten m. Zeugnisabschriften u. Gehaltsanspr. unter **B. C. 6611** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Jüng. Kaufmann,

ges. Detailliste, geschäftsgewandt, i. Verk. mit b. Kundschaft erfahren, bei ca. 3000 M. Eink. ges., ev. Eink. v. 4000 M. erw. Offert. u. F. 3286 a. d. Exp. d. Bl.

Bekanntmachung.

Für das Maschinen- und Heizungsbureau wird zum sofortigen Eintritt ein

Techniker gesucht,

der im Besitze des Abgangszeugnisses einer preußischen höheren Maschinenbauschule ist und Kenntnisse im Heizungsfach besitzt. Die Annahme erfolgt auf Grund eines Dienstvertrages mit gegenseitiger 4wöchiger Kündigung.

Die Bewerbungen sind unter Beifügung von Zeugnisabschriften und mit Angabe der Gehaltsansprüche bis zum 20. August ds. Js. an das städtische Hochbauamt zu Halle a. S., Marktplatz 20, einzureichen.

Halle a. S., den 5. August 1909.

Der Magistrat.

Wir stellen eine größere Anzahl **tüchtiger**

Kernmacher

bei hohem Lohn f. dauernde Arbeit ein. — Schriftliche Meldungen erbitten

Otto Schwade & Co.,

Eisengießerei, **Erfurt.**

Tüchtige

Kesselschmiede

und **Arbeiter** stellt ein

F. Schmidt,

Dampfkesselfabrik,

Königstr. 63.

Bauschlosser,

selbständig im Treppen- u. Gitterbau, gesucht **Geiststr. 19.**

Schmiedegeselle sucht **Fr. Franke,** Schmiedemeister, Landwehrstr. 4.

Tücht. Schmiedegeselle gesucht Breitestr. 20 a.

Jung. Schmiedeges. sucht **Herrmann. Beiderice.**

Tücht. Klempner gesucht Lessingstr. 38.

Tüchtige Tischler

stellen ein

Fr. Schönbrodt,

G. m. b. H., Steinweg 17.

Bautischler ges. Büschdorferstr. 8.

Tücht. Bautischler stellt ein **Hardenbergstr. 21.**

1 tüchtigen Stellmachergesellen stellt sofort ein **Otto Möbius,** Stellmacherei mit Motorbetrieb, Rabutz bei Gröbers.

Jg. Sattlergesellen sucht **Karl Schmidt, Förbig.**

Aeußerst tüchtiger **Zuschneider** für Herrengarderobe nach Maß wird p. Sept. Oktbr. ges. Selbiger muß gewissenhaft und fleißig, im Verkehr auch mit bess. Kundschaft gewandt u. für ganz selbständ. Arbeiten befähigt sein. Off. m. Refer. u. Gehaltsanspr. unter **E. 10803** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig** erbeten.

Gute

Uniformschneider,

Lohn nach I. Tarif, in dauernde Beschäftigung (Reisevergütung) ges., **F. Schneider, Dresden N.,** Königsbrückerstr. 66, I.

Schuhmachergesellen finden dauernde Beschäftigung bei **Harnisch,** L. Wuchererstr. 45.

Junger Barbiergehilfe bei gutem Lohn zum 16. d. M. ges. **Carl Lehmann,** Schönebeck-Elbe.

Lebensstellung.

Für einen Artikel der Genussmittelbranche werden noch General- und Lokalvertreter für Provinz Sachsen und Anhalt gesucht. Es werden zu diesem Zweck Herren gesucht, die sich ausschliesslich dieser Position widmen und tüchtige, gewandte Kaufleute sind.

Bedingung ist die Uebernahme eines Warenlagers von Mk. 1000.— bis 5000.—, je nach Grösse des Bezirks, das zum Teil für eigene Rechnung zu expedieren ist. Kredite dürfen nicht gegeben werden, sodass weder ein Delkredere-Risiko noch ein Waren-Risiko zu übernehmen ist, da die Ware bei Auflösung des Vertrages von der Firma zurückgenommen wird.

Für den Artikel, der dem Massenkonsum angehört, soll eine grosszügige Propaganda, wie sie in Deutschland in dieser Branche noch nicht gesehen ist, gemacht werden, und werden Herren dazu gesucht, die speziell die einzelnen Bezirke mit Hilfe dieser Propaganda intensiv bearbeiten.

Wir erbitten Offerte mit Angabe der bisherigen Tätigkeit unter **J. Z. 5367** durch **Rudolf Mosse, Berlin SW.**

Hohes Einkommen. Alte angesehene Versicherungsgesellschaft sucht für ihre **Volks- und Lebens-Versicherung**

tüchtige Vertreter

für Halle und Umgegend gegen hohe Provision und bei zufriedenstellenden Leistungen auch Tagegelder. Nichtfachleute werden praktisch eingeführt und unterwiesen. Offerten unt. **B. J. 6512** an **Rudolf Mosse, Halle S.**

Staubsaug-Anlagen,

stationär und transportabel, erstklassiges System mit vielen allerersten Referenzen sucht einen rührigen

Ingenieur-Vertreter

gegen hohe Provision. Gefl. Offerten sub **B. H. 726 „Invalidendank" Leipzig** erbeten.

Selbständige, sichere Existenz.

Durch Uebernahme einer erstklassigen **Generalvertretung** werden mindestens **Mk. 6000.— netto** pro Jahr verdient. Risiko ausgeschlossen. Zur Uebernahme bis Mk. 2000.— erforderlich. Nur ernstliche Selbstreflektanten mit prima Referenzen können berücksichtigt werden. Offerten unter **J. 10766** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.**

Persönlichkeit,

intelligent, zur Uebernahme einer **selbständ. Filiale** eines groß., über Deutschland verbreiteten Unternehmens gesucht. **Verdienst** unberechenbar, **nachweislich** aber **wenigstens 400 Prozent.** Branchekenntnis unnötig, **doch** mindestens 4000 M. disponibl. Vermögen erforderlich. Bewerbungen, welche ausführlich bisherigen Lebenslauf, persönliche und Vermögensverhältnisse schildern müssen, sind unter **N. 19826** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.** zu richten.

Ehrenwerte Lebensexistenz,

auch bedeut. **Nebeneinkommen** u. günstigste Gelegenheit zur **Selbständigkeit** bei gering. Kapitalanlage bietet das Alleinvertriebsrecht u. Lizenzkauf meiner neuest. von Millionen Menschen längst ersehnten prakt. Erfindung. Selbst in kl. Bezirken tausende Interess., kolossaler Massenkassaartikel. Kein Reisen nötig, mit geeign. Reklame unterstütze ich. Ueber 300 Proz. Verdienst. Branchekenntn. nicht erford. Risiko ausgeschlossen. Näh. **nur** auf **ausführl.** Offerten, auch über verfügb. Kapital unter **D. A. 5898** an **Rudolf Mosse, Leipzig.**

Wir suchen zum sofortigen Antritt eine tüchtige

Lageristin u. Expedientin,

die schon ähnlichen Posten innehatte. Schriftliche Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche erbeten.

Gebr. Keller, Ludwig Wuchererstraße 28.

Stiller oder tätiger Teilhaber.

Tüchtiger Kaufmann oder anderer Branche wird mit 5—10000 M. Bareinlage für ein gutgehendes **elektrotechnisches Geschäft** gesucht. Sichere und gute Lebensstellung geboten. Empfehlenswerte Eriten, beste Lage hier. Fachkenntnisse nicht nötig. Off. unt. **J. 3229** an die Exp. d. Bl.

Schneider

per sofort gesucht, auf bessere Konfektion, auf Grossstück, Westen und Hosen, dauernde Beschäftigung.

— **Moldeschein mitbringen.** —

Endepols & Dunker,

Gr. Ulrichstr. 19 (Eingang Bölbergasse 5).

Tischlerei

resp. arbeitsfreudiger, tüchtiger Tischler mit einigen Mille Kapital für Fabrikation in Möbelbranche (v. J. eingef. Spezialmöbel) per bald gesucht. Ausführl. Off. unter A. G. 336 an Rudolf Mosse, Magdeburg.

Tücht. **Friseurg.**, 19-20 J., sof. ges. **Röhrig, Bölberg 6** b. Halle.

Suche einen

jungen Bäckergesellen,

am liebsten erst ausgelernten.

Otto Buttenberg, Gerbstedt.

Rechnungsleiner für **Hotel u. Restaurant, Haus- und Kindermädchen** finden Stelle. **Carl Gothke,** Stellenvermittler, Leipzigerstr. 54.

Kellner, Hausdiener, Hausburschen besorgt kostenfrei **Hermann Elsner,** Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 1. Tel. 2073.

Seit 16 Jahren beim Fach!

Selbständig arbeitende **Terrazzoarbeiter** stellt sofort ein **Ludwig Henke,** Terrazzogeschäft, **Quedlinburg,** Pölle 23a.

Chauffeur

kann sich bei uns noch ausbilden. Beruf gleich. Eintr. sof. od. spät.

Automobilwerk

Halle a/S., Merseburgerstr. 97.

Sichere Existenz

bietet jungen Leuten der herrschaftliche Dienerberuf. Beste Ausbildung unter Garantiestellung verbürgt.

Manthey's älteste Dienerschule,

Berlin, Wilhelmstr. 129. Prospekte frei.

Tüchtige

Hilfskassierer,

die mit Erfolg für Möbel-Geschäft kassiert haben, für Sonntags gesucht. **N. Fuchs,** Gr. Ulrichstr. 58, I.

Tüchtiger, nüchterner **Dreschmaschinenführer** sof. gesucht.

Zu erragen Trotharestraße 53.

Es erhalten Stellung für sof. und später: Jüng. Verwalter, Oekonomieeleven, Volontärverwalter, Volontäre, ältere selbst. Landwirtschafterinnen bei hohem Gehalt, Mamsells unt. d. Hausfrau b. hohem Lohne, junge Mädchen zur Erlernung der Landwirtschaft ohne Lehrgeld;, verh. Hofmeister, Amtsdiener (der schon ähnl. Stell. gehabt hat), Freischweizer, Unterschweizer, Schweizerlehrburschen, verh. u. led. Kuhmelker, Ochsenfütterer, verh. Schäfer, viele verh. u. led. Pferde- u. Ochsenknechte, verh. u. led. herrsch. Kutscher, Tagelöhnerfamilien, Dienstmädchen aufs Land u. viele Feldarbeiter durch den

Arbeitsnachweis

der Landwirtschaftskammer, Halle a/S., Riebeckplatz 3.

Led. Schäfer

erhält kostenfrei gute Stelle. **Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin, **Merseburgerstr. 9.**

Zum 1. September a. cr. suche ich einen zuverlässigen **ledigen**

Kutscher.

Offerten mit Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften unter T. 2437 an die Expedition dieses Blattes.

Led. Knechte u. Burschen

erhalten kostenfrei große Stellenauswahl, hoh. Lohn, 5 Mk. Mietgeld. Louise Bärwinkel, Stellenvermittlerin, Merseburgerstr. 9.

Ledige Pferdeknechte sucht sofort **kostenfrei Marie Glänzel,** Stellenvermittlerin, Alter Markt 5.

Knechte

Kleinknechte

Kuhfütterer

erhalten **kostenfrei** gute Stell., **freie Reise, Mietgeld.** **Richard Hoffmann, Stellenvermittler,** Halle a. S. **Kl. Klausstr. 14.**

Rollkutscher,

welcher schon länger in Speditionsbetrieben gefahren hat, stellt ein Spediteur **Kaufmann,** Klosterstr. 4/5.

Arbeiter

zum **Karren** und **Riesschippen** werd. eingestellt Neubau **Nervenheilanstalt** d. **Berufsgenossenschaft Schkeuditz.** Zu melden auf der Baustelle beim **Polier Steingraf.**

ca. 30 bis 40 Mann

für den Umzug nach dem neuen Polizeigebäude gesucht. Zu melden **nächsten Montag früh 6½ Uhr im alten Rathaushofe.**

Hilmar Kaufmann, Klosterstr. 4/5.

NB. Invalidenkarte ist mit zur Stelle zu bringen.

Kräftiger, anstelliger, erfahrener

Arbeiter,

möglichst schon in der Papierbranche beschäftigt gewesen, für ständig gesucht. Schriftliche Offerten mit Angabe der Lohnforderung und des Alters, sowie wo bisher und zuletzt beschäftigt, unt. N. 3093 an die Exped. ds. Blattes.

Kräftiger Hausbursche vom Lande, für 1 Pferd und Hausarbeit, von 18—20 Jahren, mit **guten Zeugnissen,** gesucht **Königstr. 16** (Laden).

Arbeiter werden gesucht **Ziegelei Wörmlitz b. Halle.**

Arbeiter stellt ein **Dampfziegelei Bahnhof Slumsdorf.**

Zuverl. Hausdiener

gesucht. **A. Vondran.** Merseburgerstraße 155.

Ver. der Hot.-u. Rest.-Angestellten.

Suche: Jg. **Hausdiener und Kellnerlehrling** für **Hotel** z. sof. Antr. **Christian Klages,** Stellenvermittler, **Gr. Ulrichstr. 20.**

Zweiter Hausbursche

von 15—16 Jahren p. sofort gesucht. **Gebr. Luckau,** Bernhardystr. 2.

Arbeitsbursche, welch. mit Pferd. Bescheid weiß, gesucht Leiterstraße 1.

Bursche zum Fohlenfuttern, Knecht als Kutscher sofort ges. **Hermann Elsner,** Stellenvermittler, **Kl. Ulrichstr. 1.**

Per sofort oder später suche ich eine

Buchhalterin,

welche der einfachen Buchführung mächtig sein muß u. Stenographie sowie Schreibmaschine (Continental) schreib. kann. Offerten mit Bild und Gehaltsansprüchen an

Adolf Sternfeld,

Gr. Ulrichstr. 21.

Gesucht gebild., nicht zu junges **Fräulein,** gute Kenntnisse im Franz. und Klavier, zur Beaufsichtigung schulpflichtiger Kinder für nachmittags von 2—8 Uhr. Offert. mit Gehaltsang. unt. **B. W. 6607** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Junge Mädchen aus achtbarer Familie, welche vorzüglich im Rechnen sind und sich zur

Rabattmarken-Kassiererin

ausbild. wollen, find. Stellung geg. monatl. Vergütung bei **Alex Michel,** Markt.

Maschinenschreiberin (Adler),

welche **flott stenographiert,** zum 1./9. **gesucht.** Anfängerin nicht ausgeschlossen. Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter **B. L. 6598** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Tüchtige

2. Verkäuferin

sucht zum 15. Aug., ev. spät.

Wilh. König,

Schuhwarenhaus, Marktplatz 5.

Junge Mädchen,

welche sich dem **Kontorberuf** widmen wollen, können sich unter günstigen Bedingungen ausbilden lassen.

Lewin's Lehranstalt

für moderne **Handelswissenschaften**

Tel. 3317. Steinweg 3, I.

Verkäuferin f. Bäckerei 15. 8. od. 1. 9. ges., 20 M. mtl. u. fr. Stat., Zimmermdch. f. Hot., Mädch. f. einz. L. f. **Hermann Elsner,** Stellenvermittler, **Kl. Ulrichstr. 1.**

Filialleiterin f. Konfitüren-Geschäft nach **Nummendorf** z. 15. September ob. 1. Oktober gesucht. Off. u. **E. F. 93** postl. **Merseburg.**

Putz-Zuarbeiterin gesucht. Off. unter P. 3235 an d. Exped. d. Bl.

Junge Mädchen,

welche **Weißnähen** erlernt haben, können bei mir die feinere **Damenschneiderei praktisch** lernen. **Clara Bärwinkel,** Merseburgerstr. 9.

Näherinnen in und außer dem Hause gesucht **Geiststr. 64.** III.

Maschinennäherinnen f. Taschenfabrik, Leipzigerstr. 70/71.

Mädchen für Stadt und Land nach Thüringen, Sachsen, Rheinland, auch nahe bei Halle, erhalten kostenfrei gute Stellen, hohen Lohn, 5 Mk. Mietgeld. **Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin, **Merseburgerstraße 9.**

Suche Mädchen f. einzelne Leute und einz. Damen, Stützen, Köchin, Studen-, Haus-, Küchenmädchen für Privat b. hoh. Lohn sofort od. spät. nach hier, Berlin u. anderen Städt. **Helene Sens,** Stellenvermittlerin, **Leipzigerstr. 34.**

Tücht. Ammen b. 45 M. monatl. sucht sofort Frau Raue, Stellenvermittlerin, Schkeuditz, Kirchstr. 3.

Mädchen zu einzelner Dame und einzelnen Leuten für hier und außerhalb erhalten Stelle dch. **Anna Domke,** Stellenvermittlerin, Breitestr. 31.

Gesucht zum **1. September**

jüngere Mamsell,

auf mittleres Gut, am liebsten aus kleiner Landwirtschaft. Offert. unter T. 2597 an d. Exped. d. Bl. erb.

Verein d. Hot.- u. Rest.-Angestellten.

Mamsell f. Hotel u. Restaurant z. 15. 8. ges. Gehalt 40—75 Mk. **Christian Klages, Stellenvermittler, Gr. Ulrichstr. 20.**

Suche zum 1. Okt. eine jüngere

Mamsell,

die sich vor keiner Arbeit scheut. Kein Kuhstall. Gehalt 210 Mark, Zeugnisse an Frau Stolmann, Seeburg b. Spandau.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19090808072/fragment/page=0003

Hausarbeiterinnen
für Guirlanden und Lampenschirme suchen
Heilbrun & Pinner,
Geiststraße 22.

Suche Gutsmamsells, Köchinnen, Mädch., welche g. bürgerl. kochen k., Stuben-, Haus- u. Küchenmädch., 16—17jähr. Mädch., sofort zu einz. Leuten, **Haus- u. Stallmädchen aufs Land kostenfrei** sofort und später in sehr gut bezahlte Stellen.
Marie Glänzel, Stellenvermittlerin, Alter Markt 5, II.

Büfettfräulein sucht
Frieda Becker, Stellenvermittlerin, Kl. Berlin 1, an der Gr. Märkerstr.

Suche sofort flotte Kellnerin. Daselbst **Aufwartung** f. vormittag gesucht **Kl. Ulrichstr. 24b.**

Kellnerin, Büfettfrl. f. Bahnh., Kassiererin für Rest., Dienstmädch. f. **Mario Schumann,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 32.

Perfekte Köchin
per sofort oder später b. **gutem Lohn** gesucht. Zu erfr. in der Exp. d. Bl.

Amme für hochfeine Herrschaft bei hohem Lohn sucht **Pauline Sperling, Berlin,** Steglitzerstr. 18, v., Stellenvermittlerin.

Mädchen, w. koch. k., Stubenmädch. u. Mädch. f. all. f. einz. L. (Privat). Kindergärtnerin 2. Klasse, Küchenmädch. u. Mädch. auf's Land sucht sof. u. spät. **Anna Winkler,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 4.
Magd. 7j. Zeugn., f. St. b. Merseburg.

Suche Mädchen für einzelne Leute, gute Privatstellen.
Suche Mädchen 1. Sept. u. 1. Okt. Stellenvermittlerin
Anna Fleckinger, Kl. Ulrichstr. 9, nur 9. I.

Tücht. Mädchen f. **Küche u. Hausarb.** z. 1. Sept. bei gut. Lohn ges. **Leipzigerstr. 63,** II. l.

Suche Mädchen in gute Privatstellen f. Halle u. **Mädchen aufs Land. Friederike Schimpf,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 10.

2 Kochfräulein,
welche die bessere Hotelküche erlernen wollen, ges. Gefl. Off. unt. **V. A. 570** an **Ann.-Exp. Gründler,** Leipzigerstr. 66a.

Mädchen für einzelne Leute, Haus-, Wasch- u. Küchenmädchen erhalten sof. u. 1. 10. gute Stell. d.
Laura Haft, Stellenvermittlerin, **Rannischestr. 5.**

Nicht zu jg. Dienstmädchen sof. ges. Victor Scheffelstr. 2, II. l.

Jg. Dienstmädchen
per 1. September **gesucht.**
Delitzscherstr. 29.

Landwirtschafterinnen haben die größte Auswal an guten Stell. mit höchst. Lohn, desgl. **Kochmamsells u. Köchin.,** 300—500 Mk., u. **Stubenmädch.,** 240—360 Mk., sow. Mädch. für **Küche** u **Hausarbeit, Kinderfrauen** bei Frau **Marie Wantzlöben,** Stellenvermittlerin, Gr. Steinstr. 80.

Mädchen, das perfekt kocht und die nur geringe Hausarbeit mit besorgt, w. z. 1. Okt. ges. Gehaltsanspr. nebst Abschr. d. Zeugn. erb. Apotheker **Beil,** Gerbstedt.

Aelt. Mädchen od. Frau als Wirtschafterin aufs Land sof. ges. Zu erfragen Geiststr. 24, Restaur.

Anst. zuverl. Mädchen b. 18 J. z. 1. Sept. ges. Bernburgerstr. 7.

Aelteres zuverläss. Mädchen für kleinen Haushalt gesucht.
Villa Wittekindstr. 40, I.

Anständ. willig. **Mädchen** v. 15 J. findet leicht. Dienst Friesenstr. 27, I.

12—14jähr. Mädchen aus bess. Familie f. nachmitt. z. Kinderwagenfahren. **Eberwien,** Reilstr. 98c, p.

14jähr. **Mädchen** für vormittag gesucht Jacobstr. 31, II. r.

J. Mädch. k. d. f. Damensch. erl **Mückenheim,** Barfüßerstr. 16, II.

Gew. saub. Mädch. f. Küche u. Haus z. 1. 9. ges. Halberstädterstr. 1, pt.

Gesucht ein **Mädchen** f. ält. einz. Leute z. 1. Sept. Meld vorm. **Schmeerstr. 14, I.**

Besseres jg. Mädchen
für leichte Arbeit sofort gesucht
Buchdruckerei Schlesinger, Kl. Ulrichstr. 36.

Ehrl., solid. **Mädch.** z. 14. o. 15. 8. ges. **Zierock,** L. Wuchererstr. 60, II l.

Zum 15. Aug. od. 1. Sept. suche ich ein **Mädchen** mit guten Zeugn. für **Haus- u. Stubenarbeit.** Pers. Meld. 9—11 vorm., 3—5 nachm.
Frau **von Brünneck,** Halle a. S., Wettinerstr. 36.

Tücht. Mädchen
für Küche u. Haus mit gutem Buch, bei hohem Lohn 1. 9. cr. ges **Merseburgerstr. 151,** I.

Tüchtiges Mädchen, welches in Küche u. Haus Erfahr. besitzt, bei hohem Lohn 1. Sept. **gesucht Talamtstr. 2,** III.

Junge Mädchen,
welche Weißnähen erlernt haben, können bei mir die feinere **Damenschneiderei praktisch erlernen.**
Clara Bärwinkel, Merseburgerstr. 9.

Ein **Mädchen,** welches Ostern aus der Schule entlassen ist, zu einem 8monatlichen **Kind** gesucht. Zu melden im Wäschegeschäft
Gr. Ulrichstr. 21.

2 tücht. Dienstmädchen
× bei hoh. Lohn ges. **Hotel de**
× **Saxe,** Merseburgerstr. 169.

Aelteres zuverlässiges **Dienst-**
× **mädchen** für sauberen Haushalt
× in angenehme Stellung **gesucht.**
Richard Wagnerstr 2, II.

Aufwartung für vorm. gesucht Lessingstr. 20, 3 Tr. r.

Aufw. f. nachm. ges. Wielandstr. 32 III

+ **Jung. Aufwart.** f. d. Vorm.
+ ges. **Königstr. 20, part.**

Jg. **Mädchen zur Aufwartung** ges. Kl. Ulrichstr. 18, i. Putzgesch.

Unabh. Frau f. sof. d. g. Tag ges. 25 Mk. Mauerstr. 20, 3 Tr. l.

Frau zum Ausbessern
× **gesucht.** Merseburgerstr. 8, pt.

14—15jährig. freundl. ehrliches
Mädchen
nachm. zu **Kind gesucht.**
Streiberstraße 42, 2 Tr. r.

Nicht zu jg. Mädch. f. halb. Tg. zu 2j. K. ges. Näh. Volkmannstr. 2, II l.

Einlegerin
für Buchdruckschnellpresse gegen gute Bezahlung für dauernd gesucht.
Buchdruckerei d. Waisenhauses.

Arbeiterin stellt ein **Wäscherei Galgenberg.**

Einige Arbeiterinnen zur Aushilfe sucht
Max Albert, Sackfabrik, Leipzigerstr. 53.

Aufwartung sof. ges. Zu melden nach 6 Uhr. Germarstr. 10, 3 Tr.

Jg. anst. **Mädchen a. Aufw.** für ganz. Tag ges. Königstr. 55, 3 Tr.

Aufwartung für einige Nachmittagsstunden gesucht
Seebenerstr. 58a, II.

Aufwartung f. einige Std. vorm. ges. Streiberstr. 53, II. r., b. Arnold.

Aufwartung,
saubere, ehrliche, fleiß. Frau b. einz. Herrn gesucht Gr. Märkerstr. 11.

Junges Mädchen als
Aufwartung
f. vorm. ges. **Kaiserstr. 24, II. l.**

Saub. Aufw. für vorm. 1/9. ges. Off. u. K. 3230 an die Exp. d. Bl.

Aufwart. ges. für den halben Tag, die koch. kann. Thomasiusstr. 49, pt.

Aufwartung f. einige Stund. d. Woche ges. Krukenbergstr. 14, hochp. l.

Saubere Aufwartung
sofort ges. Zu erfr. i. d. Exp. d. Bl.

Grosses Schulmädchen gesucht Albrechtstraße 21, I.

Schulm. z. Kindr. ges. Herderstr. 17, I.

Wir ersuchen alle diejenigen, welche Adressen auf Inserate unserer Zeitung abzugeben beabsichtigen, ihren Briefen **keine Original-Zeugnisse** oder Einlagen, deren Zurückerstattung uns die Aufgeber solcher anonym gehaltenen Anzeigen unbekannt sind und wir die Wiedererlangung der Einlagen nicht vermitteln können. Die Expedition.

Lehrlings-Gesuch

Lehrling.
Wir suchen p. 1. Okt. für unser Kolonialwaren-Engros-Geschäft einen **Lehrling** mit der Berecht. zum Einj.-Freiw.-Dienst.
Braun & Wiegand.

Für meine
Musikalien- und Instrumenten-Handlung
suche ich zum 1. Oktober cr. oder später einen
Lehrling
mit guter Schulbildung.
Reinhold Koch, Hofmusikalienhandlung, Alte Promenade 1a.

Lehrlingsgesuch:
Für meine **Eisenwaren- und Werkzeug-Handlung suche** ich zum Antritt per 1. Oktober oder früher, einen mit den nötigen Schulkenntnissen versehenen **jung. Mann** als **Lehrling.**
C. P. Heynemann.

Lehrling für Installation und Schlosserei sucht
G. Schimpf, Schlossermstr., Töpferplan 2

Lehrlings-Gesuch.
Für hiesige herrschaftliche **Gärtnerei** suche ordentlichen braven Jungen ab 1. September zu sehr günstigen Bedingungen.
Obergärtner **Berger, Seeben** bei Halle-Trotha.

Stellen suchen

Staatlich geprüfter
Hufschmied
tüchtig im Huf- und Klauenbeschlag, 26 Jahre alt, verheiratet, welcher auch Dampfdreschmaschine mit führen kann, sucht Stellung auf gr. Rittergut oder ähnlichen Posten. Gefl. Off. unter **K. 100** postl. **Frankleben.**

Junger Mann sucht in seiner freien Zeit irgendwie häusliche Nebenbeschäftigung, wie Buchführen ꝛc. Gefl. Offerten unt. C. 3143 an die Expedition ds. Blattes erbeten.

Jg. Kaufmann, perfekt in all. kaufm. Arbeiten, sucht Nebenbeschäftigung. Gefl. Angeb. unt. K. 2816 a. d. Exped. d. Bl. erb.

Für sof. u. sp. s. Stell. led. u. verh. Inspektoren, Verwalter, Rechnungsführer, landw. Buchhalter, ält. u. jüng. Hausdiener, verh. Kuhfütterer, Knechte u. Tagelöhnerfamilien durch
Ernst Funk,
Stellenvermittler, **Töpferplan 8, I.** Das. erh. Stell. led. Knechte, Stall-, Haus- u. Küchenmädch., Aufwaschmädchen für Restaurant in d. Stadt.

Aelterer erfahrener Buchhalter bietet seine Dienste zum
Einrichten, Weiterführen
von Büchern, schnellen und sicheren Abschlüssen von Jahresrechnungen an. Gleichfalls ist derselbe bereit, jungen Kaufleuten praktischen Unterricht in der Buchführung zu erteilen. Gefl. Anfragen unt. **J. 19813** dch. **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.** erb.

Junger Mann mit engl. Sprachkenntniss. sucht pass. Stell. a. Kontorist. Off. u. G. 3227 an d. Exp. d. Bl.

Aelt. Bäckerm. sucht Stellg. als Werkführer, a. liebst. aufs Land od. b. Witwe. Off. u. H. 3208 a. d. Exp. d. Bl.

Suche für meinen Sohn, 17 Jahr alt, mit Berecht. z. einj.-freiw. Dienst
Lehrlings-Stelle
in einem Bankhause zum 1. Okt. cr. Off. unt. D. 3264 a. d. Exp. d. Bl.

Kaufm., 19 J., mit g. Handschr. und Schreibmasch.-Kenntn. s. p. 1. 9. oder 1. 10. Stellung im Kontor. Off. u. P. 3275 a. d. Exp. d. Bl. erb.

Kaufmann,
25 Jahre alt, militärfrei, aus der Lack- und Farbenbranche, gelernter Detaillist, auch im Kontor, Versand und Fabrikation gut bewandert, sucht zum 1. Oktober d. J. in gleicher oder ähnlicher Branche dauernde Stellung. Off. u. T. 2677 a. d. Exp. d. Bl. erb.

Aelteres bess. Mädchen sucht Stellung als Wirtschafterin in klein. Haushalt. Zu erfr. Zenkerstr. 3, p.

Sol. **Wirtschafterin** m. g. Zeugn., **Köchinn.,** ält. u. jüng. **Mädchen** v. Lande s. Stelle d. **Anna Domke,** Stellenvermittlerin, **Breitestr. 31.**

Empfehle Mädchen, d. koch. k., **Stuben-, Hausmädch.,** 16j. **Mädch.,** kinderl., sof. u. sp. **Pauline Plautsch,** Stellenvermittlerin, Rannischestr. 16.

Gebildetes wirtschaftl. **Fräulein** sucht Stelle in frauenlosem Haushalt, bei Zuneigung Heirat nicht ausgeschlossen. Offerten unter N. 3253 an die Expedition d. Bl.

20j. Mädch. s. sof. St. **Minna Lindermann,** Stellenvermittlerin, Breitstr. 9 II.

Fleißige saub. **Frau** sucht Arbeit Fleischerstr. 39, im Hof.

Jg. **Frau** sucht Stelle z. Ausbessern. Off. unt. U. 3238 a. d. Exp. d. Bl.

Schneiderin sucht noch St. außer d. Hause. **Sachse,** Leopoldstr. 5.

Empfehle **19jähr.** kräft. **Mädch.** von **außerhalb. Friederike Schimpf,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 10.

Junges Mädchen sucht Stellung als Plätterin oder dergleichen. Offert. unt. F. 3226 an die Exped. ds. Bl.

21jähriges Mädchen sucht Stellung bei kleiner besserer Familie, wo ihr Gelegenh. gebot. wird d. Koch. z. erlern. Eintr. f. sofort od. 15. Aug. erfolg. Off. u. L. 3231 a. d. Exp. ds. Bl.

Fräulein, 21 Jahr, im Weiß- u. Buntnähen erfahren, sucht z. 1. Sept. Stellung mit Familienanschluß, um sich im Kochen zu vervollkommnen. Offerten an **A. Hampe,** Schokoladengeschäft, Leipzigerstraße 66.

Näherin sucht Beschäftigung. Zu erfrag. Merseburgerstr. 95a, IV. r.

Suche zum 1. September **bessere Stellung** zur selbständigen Führung eines Haushaltes oder bei älterem Ehepaar. Gr. stattl. Erscheing., 28 J. alt. Gefl. Off. u. F. 3206 a. d. Exp. d. Bl.

Alleinst. **Frau** s. früh u. abds. Kont. z. reinig. Off. u. A. 8221 a. d. Exp. d. Bl.

Wirtschafts-Fräulein,
sucht gestützt auf gute Zeugn. zum 1. Oktober passende Stellung. Off. unter V. 3279 an die Exped. d. Bl.

Au pair
oder gegen geringe Entschädigung sucht Fräulein, **im Kochen und Schneidern ausgeb.,** in besserem Haush. Stellung. Erwünscht nur solche Stelle, die neben etwas freier Zeit freundliche Behandlung bietet. Gefl. Offerten unter N. 3273 an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Jg. Mädchen als Kochlehrling 1. 9., auch ohne Lehrgeld ges. Paradeplatz 1.

Gebildetes jg. Mädchen, in allen Zweigen des **Haushaltes** erfahren, sucht Stellung als
Stütze
oder bei kleinen Kindern. Off. erbitte unter T. 2657 an die Exped. d. Bl.

Tüchtige **Waschfrau** sucht noch Wäschen, auch im Restaurant als Aufwartung. Zu erfr. im „Gen.-Anz.".

S. n. W. Frau **Zorn,** Kellnerstr. 16, I.

Heiraten

Reell.
Witwer, 30 J., evang., in sich. Beruf, mit 2 Kindern, wünscht sich mit junger Dame oder **Witwe** ohne Kinder, von gutem Charakter, am liebsten Schneiderin, wieder zu verheiraten. Etwas Vermögen erwünscht. Ernstgemeinte Off. mit **Bild,** welches zurückerfolgt, bitte niederzulegen unt. **B. 200** postlag. Helbra b. Eisleben.

Schlossermstr., Ende 20, welcher in **kurzer Zeit größere Bau- u. Maschinen**schlosserei, welche eine sichere Existenz bietet, übernehm. will, s. Lebensgefährt. **Bevorzugt v. Lande. Etwas** sofortig. Vermögen erwünscht. Offert. unter C. 3083 an die Exped. ds. Blattes.

Junger Mann,
31 J., in sich. Stell., 3000 Mk. Eink. u. evtl. 1000 Mk. Verm., wünscht zw. Heirat nettes, wirtschaftl., ev. Fräul. von gutem Ruf, bis Mittelgröße u. 28 Lenzen, kennen zu lernen. Etwas Verm. erwünscht. Suchender ist von kl. Statur u. mit körperl. Fehler behaftet, sonst aber gesund und lustig. Gefl. Off. mit Angabe der Verhältn. unt. B. 2842 an die Exped. d. Bl. Verschwiegenheit zugesichert.

Heirat.
Ein dem Arbeiterstande angehöriger **Witwer** vom Lande wünscht die Bekanntschaft einer älteren Dame evtl. Witwe, nicht über 40 Jahre, **zwecks** späterer Heirat. Offert. bitte unter T. 2517 in der Exped. d. Bl. niederlegen zu wollen.

Junges Mädchen,
Mitte 20er, m. guter Aussteuer, etwas Vermögen, sucht Verkehr mit kleinem Beamten zwecks späterer **Heirat.** Witwer mit Kind nicht ausgeschlossen. Off. unt. N. 3233 an die Exped. d. Bl.

B.-Wachtmstr. (Militär-Anw.), 30 J., vermög., sucht eine häuslich erzogene **Lebensgefährtin.** Vermögen erwünscht. Ernstgem. Off. u. **H. H. 119 hauptpostl. Halle** erb.

Dame, Mitte 30, mit Vermögen, sucht die Bekanntsch. eines Herrn zw. Heirat; am liebsten Beamter. Off. unt. K. 3250 a. d. Exped. d. Bl.

Jg. Mann w. ein ordl., sol., j. Mädch. kenn. z. lern. beh. sp. Heir., wenn a. ohne Vermög. Off. u. C. 3243 a. d. Exp. d. Bl.

Anst. Witwe, Mitte 50, möchte sich m. ält. Herrn w. verheir. Pens. Beamter bevorzugt. Off. u. J. 3249 a. d. Exp. d. Bl.

Schnelle Heirat
wünschen viele vermögende **Damen.** Herren, wenn auch ohne Vermögen, wollen sich melden.
M. Rothenberg, Berlin N. W. 23.

Heirat. Fräulein, 24 Jahr, häuslich und wirtschaftlich erzogen, mus., von tadellosem Ruf, 170 000 Mk. Vermögen, davon sofort 85 500 Mk. Mitgift, sucht Lebensgefährten. Bewerber, welche nicht allein des Geldes wegen zu heiraten gedenken, wollen nicht-anonyme Briefe senden: **„Ideal", Berlin 7** postlagernd.

Heiratsgesuch.
Anst. Witwe, 43 J., m. gut. Eink., wünscht sich m. e. sol. strebs. Mann wieder zu verheiraten, spät. a. etwas Vermögen. Schneider bevorz., od. a. and. Prof. Off. u. C. 3283 Exp. d. Bl.

Fräulein, 25 Jahr, m. Vermög. u. Ausst., wünscht mit Beamten od. Lehrer in Verkehr zu treten zwecks **späterer Heirat.** Näheres sagt Frau **Schimpf,** Kl. Ulrichstr. 10.

2 geb. anst. Frl. v. Lande, i. 30er J., mit Verm., wünsch. s. m. Beamt., auch Gutsbes., recht bald zu verheir. Witwer angenehm. Das Nähere ert. Frau **Rötzscher,** Nikolaistr. 11, I.

Suche für m. Nichte, 31 Jahre, wirtschaftl. u. ruhig. Wesen, tadellos. Ruf, m. größ. Barvermögen passend. Lebensgefährten soliden Charakters u. in sicherer Lebensstellung. Offert. u. F. 3266 an die Exped. ds. Bl.

Frl., 27 J., musikl. Fig., von ang. Aeuß., wirtsch. erzog., wünscht Heirat m. solid. besser. Herrn. Witwer mit 1 Kind nicht ausgeschl. Offert. unt. V. 3259 an die Exped. ds. Bl.

Geb. Dame, 20 Jahr, wünscht die Bekanntschaft eines gutsituierten alten Herrn **zwecks Heirat.** Off. unter **H. J. hauptpostlag. Halle.**

Diverse

Von der Reise zurück
Walther Maus,
Zahntechniker,
Gr. Steinstrasse 18, I.

Von der Reise zurück
Zahnarzt **Dippe.**

Von der Reise zurück
Dr. H. Böttger,
Lessingstrasse 1.

Von der Reise zurück
A. Bothe, Zahn-Künstler,
An der Universität 3, I.

Von der Reise zurück
Frau A. Oertling,
Masseuse,
Margaretenstrasse 2, I.

3 D.
13./8. 8 Uhr F. E. V. V.

Waschgefässe
dauerhaft, bill. **Otto,** Geiststr. 49.

Wer macht Wäscheknopflöcher? Off. m. Preisang. u. O. 3214 a. d. Exp. d. Bl.

Besitzer jed. Art, die verkauf. wollen o. Hypoth. brauch., mög. Off. u. **A. P. 21 postl. Cönnern a. S.** senden. Kein Agent.

Buchführung etc. erledigt zu jeder Tages- u. Abendzeit erfahr. Buchhalt. Gefl. Angebote u. D. 3124 a. d. Exped. d. Bl.

Kremserfuhren.
A. W. Haase. Merseburgerstr. 151.

Echte Schweizer Stickerei-Blusen
von 6 Mark an,
Roben von **15** Mark an,
reizende Neuheiten, direkt ab Fabrik
Krausenstrasse 15, III.

Möbeltransp. jed. Art besorgt billig **R. Weihmann,** Bernhardystr. 14.

Geschirre zum Schuttabfahren werden angenommen
Kanalbau Sophienstrasse.

Ein kl. hübsch. Mädch., 14 Tage alt, ist als eigen zu vergeben. Off. unter G. 3287 an die Exped. d. Bl.

Lernt Lackschrift bei **P. Ritschke,** Schauf.-Dekorat.
Moderne Schaufenster-Plakate.

Wäsche z. Waschen u. Plätten wird angenommen Berlinerstr. 1, I.

Familienwäsche z. Waschen w. angen. Zu erfragen in der Expedition d. Bl.

Abschriften
m. Schreibmaschine, Vervielfältigung. **H. Pankrath,** Zinksgartenstr. 13, II.

Tierschutz-Verein
für Halle a. S. und Umgegend.
Tier-Asyl: Feldstraße 13,
Nähe Roßplatzkaserne.
Kostenlose Aufnahme herrenloser überzähliger Tiere täglich 8—6 Uhr, Sonntags nur bis 12 Uhr. Annahme von **Pensionstieren.** Pensionspreis für Hunde 20—50 Pfg. pro Tag, je nach Größe. Nichtmitglieder des Tierschutzvereins zahlen je 10 Pfg. mehr. Tötungsgebühr 1 Mk., für Unbemittelte kostenlos.

Vogelfutter
nur
Wilhelm Greif. Markt 7.

Ofen-Reinigen,
Reparaturen, Umsetzen.
C. Böhme, Scharrenstr. 8. Tel. 2308.

Wäschen werden angenommen.
Fleischerstr. 38, II l. Zehl.

Rat in **Damenangelegenheit** d. frühere Hebamme Frau **Selma Schmidt, Rixdorf-Berlin,** Sanderstr. 5, I.

Wer seine Frau
lieb hat und vorwärts kommen will, lese **Dr. Henkels „Kleine Familie".** Geg. **50** ₰ in Briefmarken verschloss. d. **Josef Seipelt,** Berlin NO. 55 VIII.

Mittagstisch,
gut, kräftig und wohlschmeckend.
Gr. Steinstr. 59, I.

Königl. Baugewerkschule z. Erfurt.
Hochbau- und Tiefbauabteilung.
Das Winterhalbjahr 1909/10 beginnt am 19. Oktober. Programm, Lehrplan u. Anmeldebogen versendet kostenlos
Der Direktor **Hertlein.**

Bin immer zu sprechen nur für Damen Thomasiusstr. 5, II, 2, Tür I.

Räumfuhren jed. Art besorgt billig **Alb. Ackermann,** Mühlberg 10, II.

Pfänder-Auktion.
Donnerstag den 26. und Freitag den 27. August d. J., vormittags von 9 Uhr ab sollen hierselbst, **Gr. Berlin 14** (Engl. Hof) die in dem **Max Wassermann**'schen **Privat-Leihamte** in Halle a. S. verfallenen Pfänder von **No. 430 001** bis **440 000** als:
Gold- und Silbersachen, Wäsche, Betten, Kleidungsstücke u. a. öffentlich meistbiet. gegen bar versteigert werden. Erneuerung resp. Einlösung
bis 21. August,
Abholung des etwaigen Ueberschusses **bis 10. September d. J.,** später bei der Armendirektion hier. Die Sachen sind z. T. neu, z. T. gebraucht. Besichtigung von 7 Uhr ab.
Conrad Drebinger, beeid. Auktionat., Halle a. S., Burgstr. 50, Fernspr. 3019.

Oeffentliche Verdingung.
Die Tischler-, Schlosser- u. Glaserarbeiten für die in diesem Jahre zu errichtenden Mannschaftsgebäude, Wirtschaftsgebäude und Latrinen auf dem Truppenübungsplatze Ohrdruf sollen zusammen in 3 Losen, nach Gebäuden getrennt, vergeben werden und zwar:
Los 29: Tischler-, Schlosser- u. Glaserarbeiten zu 270 Stück Fenstern für die Wirtschaftsgebäude,
Los 30: desgleichen zu 112 Stück Fenstern für die Latrinen,
Los 31: desgleichen zu 216 Stück Fenstern für die Mannschaftsgebäude.
Die Verdingungsunterlagen und Zeichnungen, sowie das Bedingungsheft liegen werktäglich während der Dienststunden (7—12 und 3—6 Uhr) in den Geschäftszimmern des Militärbauamts auf dem Lagergelände zur Einsicht aus. Die Unterlagen können auch, soweit der Vorrat reicht, gegen vorherige post- und bestellgeldfreie Einsendung von 1.50 Mk. von dort bezogen werden.
Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen postfrei bis zum Verdingungstermin,
Dienstag den 24. August 1909,
vormittags 10½ Uhr für Los 29,
„ 11 „ „ „ 30,
„ 11½ „ „ „ 31
an das Königliche Militärbauamt in Ohrdruf einzureichen, woselbst zu dieser Zeit die Eröffnung der Angebote in Gegenwart der erschienenen Bieter erfolgt. Fertigstellungsfrist 12 Wochen. Zuschlagsfrist 4 Wochen.
Königl. Militärbauamt Ohrdruf.

Kaufmännischer-Verein
für weibliche Angestellte
Gr. Ulrichstr. 16.
Eingang Bölbergasse. Tel. 3119.
Heim.
Zimmer mit Kaffee 9—16 M. monatl.
Zimmer mit ganzer Pension 42—50 M. monatl.
Mittagessen: 50 Pfg.
Abendbrot: 30 Pfg.
Bäder: 30 Pfg.
Geselliges Zusammensein, Lesezimmer, Instrument etc.

Wer photographiert 100 **Denkmäler** (13×18) unter Abgabe der Platten. Off. u. A. 3261 a. d. Exped. d. Bl.

Visitenkarten
in reichhaltiger Auswahl liefert in kürzester Frist bei mäßigen Preisen
Buchdruckerei des General-Anzeiger von W. Kutschbach
HALLE a. S.
Gr. Ulrichstr. 16 - Fernruf 312

Arbeitsnachweise
des Vereins für Volkswohl Halle a. S., Salzgrafenstraße 2.
Unentgeltliche Vermittelung
von Arbeit jeder Art für Arbeitgeber und Arbeitnehmer. Geöffnet an Werktagen von 8—1 Uhr morgens und 3—6 Uhr nachmittags; am Sonnabend von 8—3 Uhr. An Sonn- u. Festtagen geschlossen.
Die Vakanzliste hängt jeden Dienstag und Freitag neu aus: **Haupt-Bahnhof, Hettstedtor Bahnhof in Halle a. S., Bahnhof Trotha, Polizeihof (Rathausstr.), Salzgrafenstr. 2 und den Standesämtern.**

Unleserlich geschriebene Annoncen-Manuskripte
Nach einer neueren Entscheidung des Reichsgerichts braucht für Fehler, die infolge unleserlich geschriebener Anzeigen beim Drucken entstanden sind, kein Ersatz geleistet werden. Das Reichsgericht ging dabei von der Ansicht aus, daß Anzeigen, die man einer Zeitung übersendet, deutlich geschrieben sein müssen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19090808072/fragment/page=0004